



# Deutscher Alpenverein

Deutscher Bergsteigerverband im NSRL (DAB.)

## Zweig Göttingen



Bankkonto: Deutsche Bank, Zweigstelle Göttingen

Göttingen, den 1. April 1942.  
Franz-Seldte-Straße 7, I.

### Liebe Mitglieder und Bergfreunde!

Wieder liegt ein Kriegs-Geschäftsjahr hinter uns voll stolzer Erfolge an allen Fronten, die es uns ermöglichten, unsere Arbeit in der Heimat ungestört fortzuführen und das in den Jahrzehnten des Friedens vom Deutschen Alpenverein Geschaffene zum Nutzen aller Bergsteiger und -Wanderer, denen die Berge immer ein Duell der Kraft und Erneuerung sind, zu erhalten und weiter auszubauen.

Wir gedenken in herzlichster Dankbarkeit und Treue all unserer an der Front stehenden Kameraden und unsere besten Wünsche begleiten sie! Unseren im Kampf für die Heimat gefallenen Kameraden

Oberleutnant Eberhard Ebeling, München,

Assessor Dr. Wilhelm Vogt, Göttingen,

Assessor Dr. Schenzer, Göttingen,

wollen wir über ihren Opfertod hinaus die Treue halten und ihr Andenken für alle Zeit in unseren Reihen lebendig bewahren!

Auf Anordnung des Reichssportführers und des Vereinsführers sind Listen aller im Felde stehenden Mitglieder, die in den Kämpfen ausgezeichnet, verwundet oder gefallen sind, einzureichen. Wir bitten alle Mitglieder bzw. Angehörigen, uns umgehend — spätestens bis zum 20. April — von allen erhaltenen Auszeichnungen, Verwundungen oder Todesfällen Nachricht zu geben und uns alle Feldpostanschriften und etwaige Änderungen sogleich bekannt zu geben (mit Namen, Dienstgrad, Art und Anlaß der Auszeichnung, Verwundung oder Todesfall).

Wir weisen hierbei nochmals darauf hin, daß uns sachungsgemäß jede Auschriftenänderung unverzüglich mitgeteilt werden muß.

Unsere Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr war recht erfolgreich, wie der außerordentlich starke Besuch unserer Vorträge beweist. Trotz der Kriegszeit und mangelnden Reisemöglichkeiten hielten uns nicht nur unsere alten Mitglieder die Treue, wir hatten sogar den erfreulichen Zuwachs von 18 A- und 12 B-Mitgliedern zu verzeichnen, dem nur 3 Austritte gegenüberstehen.

Eine Jugendgruppe von 14 Mitgliedern konnte gegründet werden, als deren Führer der Jungmann Wolfgang Gremse auf 2 Vehrwardtjursen ausgebildet wurde.

Wir bitten alle unsere Mitglieder, uns auch weiterhin trotz aller Kriegsnöte die Treue zu halten und dadurch dem Deutschen Alpenverein die Erfüllung seiner großen Aufgaben, zu denen insbesondere auch die Heranbildung besonders geeigneten Nachwuchses für unsere Gebirgstruppen gehört, zu ermöglichen.

Den Beitrag für das Geschäftsjahr 1942/43 bitten wir möglichst bald, spätestens bis zum 30. Mai, auf unser Konto bei der

Deutschen Bank, hier, unter Beifügung des Portos für die Zusendung der Jahresmarke zu überweisen oder an den Kassensführer, Amtsrat Naggaß, in der Geschäftsstelle zu zahlen. Bis Ende Mai nicht eingegangene Beiträge müssen zusätzlich 0.50 RM Mahngebühren für jede Mahnung und der Nachnahmepesen durch Nachnahme eingezogen werden. Wir bitten uns durch pünktliche Zahlung diese Arbeit zu ersparen.

Unseren Mitgliedern, die im Felde stehen und dadurch verkürzte Einnahmen beziehen, gewähren wir auf Antrag eine Beitragsermäßigung von 50 Prozent.

An Beiträgen werden vorbehaltlich des Beschlusses der Mitgliederversammlung erhoben:

|                                                                          |         |
|--------------------------------------------------------------------------|---------|
| A-Beitrag (Vollmitglieder)                                               | 7.50 RM |
| B-Beitrag (Ehefrauen, Angehörige, Studenten und Jungmannen bis 25 Jahre) | 3.75 RM |
| C-Beitrag (Angehörige auswärtiger Sektionen)                             | 3.— RM  |
| Mitteilungen des DVV.                                                    | 0.80 RM |

Wir bitten unsere Mitglieder, die Mitteilungen zu lesen. Sie unterrichten allein über alle Vorgänge im DVV., über Gütten und Wege, Zweigvereinsnachrichten, Unfälle und Rettungswesen, Naturschutz usw., und sind das einigende Band, das die ganze Bergsteigergemeinde umfaßt.

Empfohlen wird auch der Bezug der Monatschrift „Der Bergsteiger“ zu dem verbilligten Jahresbezugspreis von 4.80 RM, in dem die Mitteilungen einbegriffen sind.

Neu eintretende Mitglieder zahlen ein Eintrittsgeld von 4.— RM für A-Mitglieder, 2.— RM für B-Mitglieder. Ein Lichtbild ist dem Aufnahmeantrag beizufügen.

Das Jahrbuch 1942 muß wegen der Papiereinsparungen in verringertem Umfang und ohne eigene Kartenbeilage erscheinen (Anfang 1943). Dafür liegt ihm die Karte des Jahrbuchs 1941 (Granatspitzgruppe) bei. Der Vorzugspreis (bei Bestellungen bis 30. 5.) beträgt einschließlich der Versandkosten 3.50 RM. Wir bitten, durch möglichst zahlreiche Bestellungen die Fortführung dieses bedeutsamen Werkes und die Herstellung der Alpenvereinskarten zu fördern. Das Jahrbuch 1941 wird voraussichtlich Anfang Mai versandt werden können.

Während der Sommermonate werden wieder alle 3—4 Wochen die Sonntagswanderungen unter der bewährten Führung von Herrn Behrens, Rossdorfer Weg 5, durchgeführt. An diejenigen Mitglieder, die teilzunehmen wünschen, ergehen jeweils besondere Benachrichtigungen.

### Zur diesjährigen Mitgliederversammlung

lade ich auf

Dienstag, den 5. Mai, 19 Uhr, in die Geschäftsstelle ein.

#### Tagesordnung:

1. Berichte über das abgelaufene Geschäftsjahr.
2. Entlastung des Vereinsführers und Kassensführers.
3. Festsetzung des Jahresbeitrags und Eintrittsgeldes.
4. Haushaltsvoranschlag.
5. Wahl der Kassenprüfer.
6. Verschiedenes.

Bergheil!

Der Vereinsführer.

Dr. Wolff.